

**Antrag auf Freistellung/Ermäßigung von der Hundesteuer**

(Name, Vorname)

(Straße)

(Plz, Wohnort)

**Angaben zum Betrieb :**

❒ Haupterwerb ❒ Nebenerwerb

**Lage des Betriebes:**

❒ Außenbereich ❒ Innenbereich

**Angabe zum Hund**

Rasse des Hundes:

(Bei Mischling wenn möglich Rasse des Vaters bzw. der Mutter angeben)

Aufenthaltsort des Hundes:

Ich beantrage eine Steuerbefreiung, da der Hund, (Bitte nur ankreuzen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen zutrifft)

❒ ausschließlich dem Schutz und der Hilfe Tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dient. Hilfsbedürftige Personen sind Schwerbehinderte mit dem Merkzeichen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“. (Ausweiskopie Vorder- und Rückseite bzw. Kopie des Feststellungsbescheides und Nachweis über die erfoderliche Ausbildung des Hundes sowie Erläuterung über Art und Umfang der Hilfe liegen bei)

❒ regelmäßig als Rettungshund bei einer staatlich anerkannten Hilfsorganisation und bzw. oder im öffentlichen Katastrophenschutz tätigen Hilfsorganisationen eingesetzt wird (Nachweis über die erforderliche anerkannte Ausbildung einer Hilfsorganisation ist begefügt)

❒ zur Haltung wesentlicher Ertragserzielung gehalten wird

(Nachweis der Nebenerwerbslandwirte, dass die Kosten für Hundefutter, Tierarzt und Tierhalterhaftpflichtversicherung als Betriebskosten vom Finanzamt anerkannt werden.)

❒ wegen dienstlicher oder arbeitsvertraglicher Verpflichtung gehalten wird. (Kopie des Arbeitsvertrags liegt bei)

❒ unabdingbar zur Gewerbeausübung gehalten wird. (Bescheinigung vom Finanzamt)

❒ ausschließlich und notwendiger Weise nur für den Betrieb zum Schutz des Viehbestandes und / oder des Fuhrparks gehalten wird. (Anmeldung des Gewerbehandels und Zuchtnachweis)

❒ bei einem Nebenerwerbsbetrieb auf einem Aussiedlerhof im Außenbereich als Hofhund gehalten wird.

❒ Ermäßigung ( Nur mit Nachweisen z, B des Einkommens )

**Ich versichere** hiermit, **dass** ich alle **Angaben** nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und wahrheits- gemäß gemacht habe

Ort, Datum Unterschrift